

Da, wo des Einz'gen Ehre brennt,
Den schönen Doppelstern! Man nennt
Ihn Friedrich Wilhelm, Vater —
Sohn;

Die schmückten einst der Brennen Thron,
Und waren Beide groß und gut.
Ein Tröpflein treues Bürgerblut
War Beiden mehr als Länder werth,
Um die man Länder erst verheert.
Der Vater seines Volks zu sein,
Schien Beiden groß und schön; allein
Des Volkes Schlächter nur zu sein,
Kam Beiden ganz erbärmlich klein
Und wölfsisch oder teuflisch vor.